



Monika Hauser, Ärztin, Deutschland
Geschäftsführerin medica mondiale

Geboren am 24. Mai 1959
Alternativer Nobelpreis 2008

Gesellschaft für Humanistische Fotografie



www.humanistischefotografie.de

Einladung zur MultiplikatorInnenschulung

Dienstag, 22. November 2011

15.00 – 19.00 Uhr

**„Bescheidene Helden –
Trägerinnen und Träger des Alternativen Nobelpreises“**

Ausstellung mit begleitendem Bildungsprogramm

ReferentInnen:

Katharina Mouratidi, Fotografin, www.mouratidi.de

Christian Offer, Referent für entwicklungspolitische Bildung, www.christian-offer.de

Moderation:

Christian Schreiber, Projektmanager, GfHF

Gesellschaft für Humanistische Fotografie e.V.

Mainzer Straße 18

12053 Berlin-Neukölln

E-mail: info@humanistischefotografie.de

Web: www.humanistischefotografie.de

Tel.: 030/ 60 40 77 48 · Fax: 030/ 60 40 77 18

Die Veranstaltung wird
gefördert durch:



und



Bundesministerium für
Wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

„Bescheidene Helden – Trägerinnen und Träger des Alternativen Nobelpreises“

Eine Ausstellung von Katharina Mouratidi

Die Ausstellung „**Bescheidene Helden**“ porträtiert 30 Trägerinnen und Träger des *Right Livelihood Award*. International bekannt als der *Alternative Nobelpreis*, ehrt er seit 1980 Menschen und Organisationen, die herausragende Lösungen für die dringendsten Probleme unserer Zeit entwickelt haben und für deren Umsetzung streiten. Er gilt weltweit als eine der wichtigsten Auszeichnungen für mutigen persönlichen Einsatz und sozialen Wandel. Der *Right Livelihood Award* wird jährlich am 5. Dezember im schwedischen Parlament verliehen. Er ermöglicht es den Ausgezeichneten, ihre bahnbrechenden Konzepte weltweit bekannt zu machen und mit ihren zukunftsweisenden Ideen ein großes Publikum zu erreichen. Den Preisträgerinnen und -trägern, die in ihren Ländern oft unter schwierigsten Bedingungen arbeiten, bietet der *Alternative Nobelpreis* lebenswichtigen Schutz vor Repression, Gewalt und Verhaftung.

Die Arbeit soll ab 2012 durch Museen und Einrichtung der Jugend- und Erwachsenenbildung reisen. Begleitend zu der Ausstellung gibt es ein Bildungsprogramm für Kinder und Jugendliche.

Im Rahmen der MultiplikatorInnenschulung möchten wir Ihnen gerne Ausstellung und Bildungsprogramm vorstellen und uns über Möglichkeiten für zukünftige Kooperationen austauschen: Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein, um die Ausstellung in Museen, Einrichtungen der Jugendbildung und an Schulen zeigen zu können? Wie können MuseumsbesucherInnen, Kinder und Jugendliche dazu motiviert werden sich mit der behandelten Thematik auseinanderzusetzen. Welche Vermittlungsstrategien müssen eingesetzt werden?

Wir würden uns sehr über Ihre Teilnahme freuen und hoffen auf einen regen Austausch!

Programm:

- | | |
|--------------|---|
| 15:00 Uhr | Ankunft der Teilnehmenden
Begrüßung bei Kaffee/Tee und gegenseitiges Kennenlernen |
| 15:15 Uhr | Vorstellungsrunde der Teilnehmenden |
| 15:30 Uhr | Präsentation des Projektes „Bescheidene Helden“
Hintergrundinformationen zu der Ausstellung und ihrer Entstehung |
| 16:15 Uhr | Vorstellung des Bildungsprogramms und der Bildungsbroschüre
zur Ausstellung |
| 17:00 Uhr | Zeit zur Kommunikation bei Pflaumenkuchen und Apfelsaft |
| 17:30 Uhr | Gedankenaustausch und Diskussion zu:
– Möglichkeiten des Einsatzes der Ausstellung mit begleitendem
Bildungsprogramm
– Möglichkeiten zur Vermittlung der Inhalte
– Möglichkeiten der Zusammenarbeit in den kommenden Jahren |
| 18:30 Uhr | Zusammenfassung des Tages
Austausch über konkrete Kooperationen und Zukunftsperspektiven |
| ab 19:00 Uhr | gemütlicher gemeinsamer Ausklang |

Anmeldung bitte bis zum 11. November 2011 unter:

info@humanistischefotografie.de oder telefonisch 030 60 40 77 48